

[Download free pdf] Die Einführung einer Zinsschranke zur Gegenfinanzierung der  
Unternehmenssteuerreform: Kritische Analyse und beispielhafte Darstellung (German Edition)

## Die Einführung einer Zinsschranke zur Gegenfinanzierung der Unternehmenssteuerreform: Kritische Analyse und beispielhafte Darstellung (German Edition)

*Dennis Weiler*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



[Download](#)

[Read Online](#)

#4476621 in eBooks 2008-03-17 2008-03-17 File Name: B00D2CUOF4 | File size: 65.Mb

**Dennis Weiler : Die Einführung einer Zinsschranke zur Gegenfinanzierung der  
Unternehmenssteuerreform: Kritische Analyse und beispielhafte Darstellung (German Edition)** before  
purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Einführung einer  
Zinsschranke zur Gegenfinanzierung der Unternehmenssteuerreform: Kritische Analyse und beispielhafte Darstellung

(German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 1,3, Universitauml;t des Saarlandes, 51 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Am 6.7.2007 hat der Bundesrat dem Gesetz zur Unternehmensteuerreform 2008 zugestimmt. Um die Attraktivitauml;t und Konkurrenzfauml;higkeit des Investitionsstandorts Deutschland zu erhouml;hen, wird unter anderem der nominale kombinierte Ertragsteuersatz fuuml;r Kapitalgesellschaften auf ein bdquo;europauml;isches Niveauldquo; von rd. 29,83 % gesenkt. Die Ziele zu diesem Reformwerk waren neben der Verbesserung der internationalen Wettbewerbsfauml;higkeit eine Verbesserung der Europatauglichkeit, eine weitgehende Rechtsform- und Finanzierungsneutralitauml;t, eine Verbesserung der Planungssicherheit fuuml;r Unternehmen und ouml;ffentliche Haushalte sowie eine nachhaltige Sicherung der deutschen Steuerbasis. Die Reformmaszlig;nahmen sind mit erheblichen Steuermindereinnahmen verbunden, die einer Gegenfinanzierung beduuml;rften. Eine der Gegenfinanzierungsmaszlig;nahmen stellt die Einfuuml;hrung einer sogenannten bdquo;Zinsschrunkeldquo; dar, in deren Rahmen Zinsaufwendungen ab einer bestimmten Grouml;szlig;enordnung nur noch in Abhauml;ngigkeit vom erzielten Gewinn abziehbar sind.